

Inhaltsverzeichnis

Ein Herr von Arnim kann das Feuer versprechen 3

[<<< zurück](#) | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 2](#) | [weiter >>>](#)

Ein Herr von Arnim kann das Feuer versprechen

Mündlich.

Südwestlich von [Zwickau](#) liegt ein Dorf [Planitz](#), bekannt durch seinen seit dem J. 1479, wo ein [Jäger](#) leichtsinniger Weise in einen Kohlenbau schoß, brennenden unterirdischen [Kohlenbrand](#) (siehe: [Der Katzenveit im Kohlberge bei Zwickau](#)).

Seit 1689 tauschten es die [Arnim's](#) gegen Pretsch ein und besitzen es noch. Der Großvater des jetzigen Besitzers (?) konnte das [Feuer](#) segnen (?). Wenn irgendwo viele Meilen in der Runde eine Feuersbrunst war, holte man ihn oder er eilte selbst hin, ritt um das brennende Haus herum, sprach seinen [Segen](#) und augenblicklich verlöschte die Brunst.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 2. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 24; Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [planitz](#), [1479](#), [jäger](#), [feuer](#), [1689](#), [vonarnim](#), [feuersegen](#), [Pretsch](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen619&rev=1681240190>

Last update: **2025/01/30 10:51**

